

Was ist die Aufbaubildung?

Die Aufbaubildung ist eine zweijährige berufs begleitende Nachqualifikation für angehende Diakoninnen und Diakone, die ihre Ausbildung bei einer der - von der Landeskirche anerkannten - diakonisch-missionarischen Ausbildungsstätten gemacht und ihr Anerkennungs jahr absolviert haben. Sie wird im Auftrag des Evangelischen Oberkirchenrats von der Karlsruher Ludwigsburg durchgeführt.

Die Aufbaubildung umfasst 40 Kurstage, 30 davon sind obligatorisch und werden auf der Karlsruher Ludwigsburg abgehalten. Die restlichen 10 Kurstage sind in Absprache mit dem Leiter der Aufbaubildung frei wählbar. Die Aufbaubildung endet mit der Zweiten Dienstprüfung.

Damit wird dieser Ausbildungsgang zum Diakon oder zur Diakonin der Regelausbildung eines ordentlichen Studiums an der evangelischen Fachhochschule Reutlingen-Ludwigsburg gleichgestellt. (Vgl. Diakonen- und Diakoninengesetz vom 23.10.1995, § 3 Absatz 4).

Kurse

Die Kurse dienen der berufs begleitenden Ausbildung in Verkündigung, Gemeindegemeinschaft, Seelsorge, Diakonie und anderen kirchlichen Aufgaben. Sie verbinden theologische und humanwissenschaftliche Studien.

Überblick über die 6 Kurswochen, die im Karlsruher Seminar stattfinden:

- Einführungskurs
- Kurs: Managementthemen, Moderationsschulung
- Kurs: Diakonie und Recht (2 Wochen)
- Kurs: Seelsorge
- Kurs: Pädagogik

Während der Kurse der Aufbaubildung dürfen keine anderen weitigen dienstlichen Verpflichtungen übernommen werden.

Supervision

Verbindlicher Bestandteil der Aufbaubildung ist die Begleitung durch Supervision. Die Supervisoren oder Supervisorinnen werden durch das Karlsruher Seminar vermittelt. Die Supervision umfasst 15 Einheiten à 1 ½ Stunden.

Der Oberkirchenrat bezuschusst die 15 SV-Einheiten z. Zt. mit jeweils 51, -- Euro. Die restlichen Kosten sind von den Kursteilnehmern und Kursteilnehmerinnen zu übernehmen.

Zweite Dienstprüfung

Die Aufbaubildung schließt mit der Zweiten Dienstprüfung ab. Diese umfasst eine Hausarbeit sowie ein halbstündiges Kolloquium.

Religionspädagogische Qualifikation

Absolventen und Absolventinnen der Aufbaubildung, die eine religionspädagogische Grundausbildung haben, können über eine religionspädagogische Zusatzqualifikation die Berechtigung erlangen, bis zu 6 Wochenstunden "Evangelische Religionslehre" zu unterrichten. Dazu müssen Sie die 10 frei wählbaren Kurstage im Bereich der Religionspädagogik wählen, über zwei Jahre an zwei Schularten in zwei Klassenstufen mindestens vier Wochenstunden RU erteilen (bitte rechtzeitig mit dem zuständigen Schuldirektorin Kontakt aufnehmen !) und dann in zeitlicher Nähe zur Zweiten Dienstprüfung die religionspädagogische Ergänzungsprüfung ablegen.

In besonderen Fällen kann die religionspädagogische Zusatzqualifikation auch noch zu einem späteren Zeitpunkt erworben werden. Nähere Auskünfte beim OKR unter Tel. 0711/2149-290

Finanzierung

Die Kosten für die Kurse und die Unterbringung im Karlshöher Seminar übernimmt die württembergische Landeskirche.

Die Anstellungsträger werden gebeten, die Fahrtkosten zu den Kursen und zu den Sitzungen der Supervision zu übernehmen.

Die Teilnehmer/innen zahlen für die Verpflegung einen Eigenanteil von 8,-- Euro pro Kurstag (häusliche Ersparnis).

Anmeldung

Die Bewerbung zur Aufbauausbildung erfolgt über den Anstellungsträger beim Oberkirchenrat. Ansprechpartner ist das Dezernat „Kirche und Bildung“, Tel. 0711/2149-335 bzw. 2149-445.
Beizufügen sind:

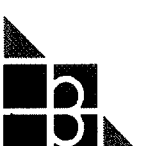
> Bescheinigung über den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung an einer anerkannten diakonisch-missionarischen Ausbildungsstätte;

> Bescheinigung des nach den Richtlinien der Landeskirche durchgeführten Anerkennungsjahres.

Die Zulassung spricht der Oberkirchenrat aus. Jährlich werden in der Regel 15 Personen zur Aufbauausbildung zugelassen, die für die ganze Zeit ihrer Ausbildung eine feste Kursgruppe bilden.

Bewerbungsschluss: 31. März eines Jahres

Bewerbungen, die nicht zum Zuge kommen, werden in der Regel ein Jahr später vorrangig berücksichtigt.



KARLSHÖHE LUDWIGSBURG

Regelungen und Voraussetzungen für die

AUFBAU-AUSBILDUNG

von angehenden DiakonenInnen

im Bereich

Gemeindediakonie und Jugendarbeit

Aufbauausbildung, auf der Karlshöhe 1, 71638 Ludwigsburg
Leiter: Dr. Dietmar Merz, Tel. 07141/965-270/271
Email: merz@kartshoehe.de
Stand: Oktober 2009